

# Samsung PS43D490 und PS51D490: Zuwachs für die Plasma+1-Familie

Mit der Erweiterung seines Plasma+1-Konzepts rollt Samsung das edelgas-betriebene Portfolio von Serie vier her auf, in die sich zwei neue Modelle einreihen. Entsprechend der Bildschirmvergrößerung um ein Zoll betragen ihre Diagonalen 43 (PS43D490) und 51 Zoll (PS51D490). Beworben als ultimative Basis für die Unterhaltung, sind die neuen Einsteiger in die featurereiche 2D- und 3D-Welt mit allerlei Komfortmerkmalen ausgestattet.



Der Stromverbrauch der 490er-TVs ist mit 230 bzw. 290 Watt angegeben, im Energiesparmodus beträgt er jeweils nur ein Drittel davon. (Foto: Samsung)

Beispielsweise soll die Bildschirmwiederholungsrate von 600 Hertz für eine ruckelfreie Wiedergabe sorgen. Clear-Panel-Technologie bietet einwandfreie Sicht und scharfe Bilder, der Wide Color Enhancer Plus Algorithmus macht die Farbwelt lebendiger. Das Bildverbesserungssystem 3D-HyperReal-Engine leistet sowohl in beiden Dimensionen gute Arbeit.

In puncto Empfangsausstattung haben die Samsung-3D-Fernseher einen DVB-C- und einen DVB-T-Tuner an Bord. Teletext, Bild-in-Bild, elektronische Programmzeitschrift, ein Spielemodus und Einbrennschutz am Bildschirm sind ebenfalls in die 490er Modelle integriert. Die Geräte nennen zudem drei HDMI-Anschlüsse ihr Eigen, dazu kommen Komponenteneingang, VGA und Scart. Eine USB-Schnittstelle spielt gängige Multimedia-Formate von Sticks und Festplatten ab.

Was das Zuführen und Weiterleiten von Ton anlangt, können künftige Besitzer eines 490ers auf einen optischen Digitalausgang, Kopfhörerausgang und einen PC-Audioeingang zurückgreifen. Klänge werden über interne Lautsprecher mit einer Ausgangsleistung von zweimal zehn Watt wiedergegeben. Neu ist das Tonsystem SRS Theater Sound: Hier versucht der Hersteller, den Sound seiner Fernseher demjenigen nachzuempfinden, der zuvor mit mehreren Boxen erreicht wurde.

Allerdings wird soviel Ausstattung zum günstigen Preis mit fehlender Full-HD-Auflösung erkaufte. Auf dem 43-Zöller ist bei XGA-Auflösung Schluss, der 51-Zoll-TV besitzt immerhin 1.365 mal 768 Pixel und ist damit 720p-

fähig. Das kleinere Modell mit 109 Zentimetern Bildschirmdiagonale soll 849 Euro kosten, während der große Bruder (129) mit 1.049 Euro zu Buche schlägt. Eine aktive Shutterbrille ist im Lieferumfang enthalten.